

637056-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Brücken – Ersatzneubau der Cäcilienbrücke

OJ S 179/2026 16/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

E-Mail: vergabewesen.wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau der Cäcilienbrücke

Beschreibung: Leistungsumfang für den Ersatzneubau der Cäcilienbrücke (Hubbrücke): - Technische Bearbeitung (komplette Ausführungsplanung) - Teilabbruch (Kellerrückbau) - Lärmschutzwände, Kampfmittelsondierungen - Spezialtiefbauarbeiten (Bohrpfähle, Spundwände, Rückverankerung mit Ankerpfähle, Baugrubenverbau, Wasserhaltung, Böschungssicherung, Bodenanalysen, Bodenentsorgung, ...) - Faseroptisches Messsystem an Bohrpfählen - Massiv- und Mauerwerksbau im Hoch- und Tiefbau - Technische Ausrüstung, Verkehrstechnik, Antriebs- und Elektrotechnik sowie Steuerung und Fernbedienung von beweglichen Brücken (inkl. Technischer Bearbeitung) - Maschinenbautechnische/hydraulische Ausrüstung (inkl. Technischer Bearbeitung, Montage, Inbetriebnahme/Probetrieb, ...) - Stahlbrückenbau und Korrosionsschutz - Bauwerksausstattung Brücke - Entwässerung - Nassbagger- und Erdarbeiten - Dükerbau - Sohlsicherungsarbeiten - Leitungsbau - Hausanschluss, Wasser- und Abwasser - Fernmeldetechnische Anlagen

Kennung des Verfahrens: ddbda9c6-777a-4cb0-ad40-0e9a9f67448c

Interne Kennung: 2025_802_046

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221110 Bau von Brücken

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Allgemeines zum Verfahren z.B. * Die Anforderung der Vergabeunterlagen sowie die Abgabe des Angebots sind nur über die e-Vergabeplattform des Bundes zugelassen. Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <https://www.evergabe-online.info> abgerufen werden. * Anfragen sind in Textform über die e-

Vergabepattform des Bundes zu stellen. Anfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Angebots von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabepattform des Bundes allen für das Verfahren registrierten Teilnehmern mit. * Anfragen von interessierten Unternehmen sollen bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist in Textform bei der Kontaktstelle ORG 0001 vorliegen. * Die Urkalkulation ist als passwortgeschützte Datei (*.pdf) über die e-Vergabepattform einzureichen. Das Passwort ist der Vergabestelle auf Verlangen gesondert mitzuteilen. * Ein Termin für eine Ortsbesichtigung kann auf Verlangen vereinbart werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - § 3 EU Nr. 1 VOB/A offenes Verfahren

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: § 123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie § 124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) bzw. § 6e EU VOB/A – diese werden mittels Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ überprüft.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ersatzneubau der Cäcilienbrücke

Beschreibung: Leistungsumfang für den Ersatzneubau der Cäcilienbrücke (Hubbrücke): -

Technische Bearbeitung (komplette Ausführungsplanung) - Teilabbruch (Kellerrückbau) -

Lärmschutzwände, Kampfmittelsondierungen - Spezialtiefbauarbeiten (Bohrpfähle, Spundwände, Rückverankerung mit Ankerpfähle, Baugrubenverbau, Wasserhaltung,

Böschungssicherung, Bodenanalysen, Bodenentsorgung, ...) - Faseroptisches Messsystem an Bohrpfählen - Massiv- und Mauerwerksbau im Hoch- und Tiefbau - Technische

Ausrüstung, Verkehrstechnik, Antriebs- und Elektrotechnik sowie Steuerung und

Fernbedienung von beweglichen Brücken (inkl. Technischer Bearbeitung) -

Maschinenbautechnische/hydraulische Ausrüstung (inkl. Technischer Bearbeitung, Montage, Inbetriebnahme/Probetrieb, ...) - Stahlbrückenbau und Korrosionsschutz -

Bauwerksausstattung Brücke - Entwässerung - Nassbagger- und Erdarbeiten - Dükerbau -

Sohlsicherungsarbeiten - Leitungsbau - Hausanschluss, Wasser- und Abwasser -

Fernmeldetechnische Anlagen

Interne Kennung: 2025_802_046

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221110 Bau von Brücken

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 33 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass in den letzten zehn Kalenderjahren Leistungen erbracht wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Dies ist durch mindestens zwei Referenzen über Ausführungsplanungen für jede der folgenden Leistungen nachzuweisen: - Bewegliche Ingenieurbauwerke in Stahl- und Massivbauweise an Wasserstraßen mit elektromechanisch, hydraulisch oder elektrohydraulischem Antriebssystem, einschließlich der zugehörigen Steuerungs-, Regelungs- und Sicherheitstechnik - Technische Ausrüstung für Automatisierung und Fernbedienung an beweglichen Brücken - Überschnittene Bohrpfahlwände - Rückverankerte Stahlspundwände als Uferwände - Pfahlprobelastungen an verpressten Mikropfählen - Instrumentierung von Verpressankern oder Mikropfählen mittels verteilter Faseroptik an Tragglied und im Verpresskörper inklusive Auswertung der Messergebnisse, im Rahmen von Bauprojekten Die vorgenannten Leistungen müssen nicht zwingend in einer Referenz nachgewiesen werden, sondern können durch Vorlage mehrerer Einzelreferenzen erbracht werden. _____ Erklärung, dass in den letzten fünf Kalenderjahren Leistungen erbracht wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Dies ist durch mindestens eine Referenz über folgende Leistung nachzuweisen: - Seit zwei Jahren laufenden oder zwei Jahre gelaufenen Wiederholungsmessung (Monitoring) mittels verteilter Faseroptik.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass in den letzten zehn Kalenderjahren Leistungen erbracht wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Dies ist durch mindestens zwei Referenzen über jede der folgenden Bauleistungen nachzuweisen: - Bewegliche Ingenieurbauwerke in Stahl- und Massivbauweise an Wasserstraßen mit elektromechanisch, hydraulisch oder elektrohydraulischem Antriebssystem, einschließlich der zugehörigen Steuerungs-, Regelungs- und Sicherheitstechnik - Technische Ausrüstung für Automatisierung und Fernbedienung an beweglichen Brücken - Überschnittene Bohrpfahlwände - Rückverankerte Stahlspundwände als Uferwände im Tidebereich Die vorgenannten Bauleistungen müssen nicht zwingend in einer Referenz nachgewiesen werden, sondern können durch Vorlage mehrerer Einzelreferenzen erbracht werden. _____ Erklärung, dass in den letzten fünf Kalenderjahren Leistungen erbracht wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Dies ist durch mindestens zwei Referenzen über jede der folgenden Leistungen nachzuweisen: - Ausführung von Pfahlprobelastungen an verpressten Mikropfählen. Diese müssen von einer anerkannten Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (gelistet beim DIBT oder gleichwertig) durchgeführt oder zumindest begleitet worden sein. - Instrumentierungen von Verpressankern oder Mikropfählen mittels verteilter Faseroptik an Tragglied und im Verpresskörper im Rahmen von Bauprojekten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu technischen Fachkräften oder den technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (Schlüsselpersonal). Das im Folgenden geforderte Schlüsselpersonal zur Durchführung der angebotenen Leistungen ist bereits im Angebot namentlich zu benennen. - Person mit mindestens fünf Jahren Berufserfahrung in den vergangenen zehn Kalenderjahren als Bauleiter im Bereich bewegliche Ingenieurbauwerke an Wasserstraßen. - Person mit mindestens zwei Referenzen aus den letzten fünf Jahren für die Planung, Begleitung und Auswertung von faseroptischen Messungen. - Person mit mindestens zwei Referenzen aus den letzten fünf Jahren für die Planung, Begleitung und Auswertung von Pfahlprobebelastungen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Hierbei sind folgende Mindeststandards gefordert: Der Umsatz muss pro Geschäftsjahr mindestens 10.000.000 EUR (netto) betragen; vergleichbar sind Leistungen aus folgenden Leistungsbereichen: - Ingenieur- und Stahlbau

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: siehe Vergabeunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=874459>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: e-Vergabe-Plattform des Bundes

URL: <https://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=874459>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: siehe Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 22/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 16a EU VOB/A und entsprechend Aufforderung zur Angebotsabgabe

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/10/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Das Angebot ist ausschließlich elektronisch auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes www.evergabe-online.de ("Meine e-Vergabe") über die Funktion "Angebot abgeben" einzureichen. Angebote, welche auf anderem Wege, z. B. dem Postweg, persönlich, per E-Mail, per Fax oder über die Funktion "Vergabestelle kontaktieren" der e-Vergabe-Plattform des Bundes ("Meine e-Vergabe") als Nachricht übermittelt werden, sind ausgeschlossen und können nicht berücksichtigt werden.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und ihre Bevollmächtigten sind zum Öffnungstermin nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: Teile der Vergabeunterlagen werden erst nach Vorlage einer Verschwiegenheitserklärung zur Verfügung gestellt. Die Verschwiegenheitserklärung ist Teil der Vergabeunterlagen; sie ist vom erklärenden Unternehmen in Schriftform gemäß § 126 BGB oder in elektronischer Form gemäß § 126a BGB über die e-Vergabe-Plattform einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes –

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt
Weser - Jade - Nordsee
Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade -
Nordsee

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee
Registrierungsnummer: 0204:991-00600-97
Abteilung: Servicestelle für Vergabe
Postanschrift: Franzuseck 5
Stadt: Bremen
Postleitzahl: 28199
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Servicestelle für Vergabe
E-Mail: vergabewesen.wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de
Telefon: +49 421 53780
Internetadresse: <https://www.wsv.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.evergabe-online.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes –
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 9499-0
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

7e3ac35e-33ed-4947-b094-6b8cecef2597-02

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aufgrund der technischen Migration der E-Vergabe-Plattform wird die Angebotsfrist in diesem Vergabeverfahren verschoben. Mit der Anpassung der Angebotsfrist verschiebt sich auch das Ende der Bindefrist.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Die neuen Termine lauten wie folgt: Neue Angebotsfrist: 22.10.2026, 10:00 Uhr Neue Bindefrist: 21.12.2026 (60 Tage nach der Angebotsfrist) Die entsprechenden Änderungen wurden in die Vergabeunterlagen eingepflegt, siehe aktualisiertes FB312 Angebotsaufforderung. Bitte berücksichtigen Sie die neuen Fristen bei der Erstellung und Einreichung Ihres Angebots. Aufgrund der erweiterten Wartungsarbeiten bitten wir, alle Bieterfragen bis zum 07.10.2026, 12:00 Uhr einzureichen, um eine angemessene Bearbeitungszeit gewährleisten zu können.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/09/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 81db0040-7ed0-434a-947e-7113d2568512 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/09/2026 13:22:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 637056-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 179/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/09/2026